



Werbemitteilung - Stand: 14. März 2025, 09:51:52 Uhr.

Bei diesem Datenblatt handelt es sich um eine Werbemitteilung der BNP Paribas S.A., Niederlassung Deutschland. Es stellt weder ein Angebot noch eine Beratung, Empfehlung oder Aufforderung zum Kauf oder Verkauf irgendeiner Finanzanlage dar. Insbesondere stellt dieses Dokument keine Anlageberatung bzw. Anlageempfehlung dar, weil es die persönlichen Verhältnisse des jeweiligen Anlegers nicht berücksichtigt. Der Erwerb des hierin beschriebenen Discount-Zertifikats kann und sollte ausschließlich auf Basis der im jeweiligen Prospekt nebst etwaigen Nachträgen, den Endgültigen Angebotsbedingungen sowie den im Basisinformationsblatt enthaltenen Informationen erfolgen. Sie sind im Begriff, ein Produkt zu erwerben, das nicht einfach ist und schwer zu verstehen sein kann.

Produktname: Discount-Zertifikat auf Aktien der The Boeing Company

WKN: PC56KL / ISIN: DE000PC56KL7

Handelsplatz (Freiverkehr): Börse Stuttgart (EUWAX) und Börse Frankfurt (Zertifikate Premium)

Emittentin (Herausgeber des Discount-Zertifikats): BNP Paribas Emissions- und Handelsgesellschaft mbH (Finanzbranche / Gesellschaft zur Begebung von Wertpapieren, www.derivate.bnpparibas.com)

Produktgattung: Discount-Zertifikat

1. Produktbeschreibung / Funktionsweise

Allgemeine Darstellung der Funktionsweise

Dieses Discount-Zertifikat bezieht sich auf die Aktie der The Boeing Company (Aktie / Basiswert). Es hat eine feste Laufzeit und wird am 24. Juni 2026 fällig (Rückzahlungstermin).

Für die Rückzahlung des Discount-Zertifikats gibt es folgende Möglichkeiten:

- Liegt der Schlusskurs an der New York Stock Exchange (NYSE) am 18. Juni 2026 (Referenzpreis) auf oder über der oberen Kursgrenze von USD 220,00 (Cap), so erhält der Anleger USD 220,00 (Höchstbetrag). Der Höchstbetrag wird zu dem dann maßgeblichen Wechselkurs umgerechnet und in EUR ausgezahlt.
- Liegt der Referenzpreis unter USD 220,00, erhält der Anleger als Auszahlungsbetrag den durch den Wechselkurs dividierten Referenzpreis.

Der Anleger erwirbt das Discount-Zertifikat gegenüber einer direkten Anlage in die Aktie mit einem Abschlag (Discount). Für den Abschlag nimmt der Anleger an einem Anstieg der Aktie nur bis zum Cap teil. Des Weiteren verzichtet er auf Dividenden aus der Aktie.

Ansprüche aus der Aktie (z.B. Stimmrechte) stehen dem Anleger nicht zu.

2. Produktdaten

| | | | |
|--|---|-----------------------------|---|
| Basiswert (ISIN) | Aktie der The Boeing Company (US0970231058) | Discount | 12,89% |
| Währung des Discount-Zertifikats | EUR | Referenzpreis | Schlusskurs der Aktie (NYSE) am Bewertungstag |
| Währung des Basiswerts | USD | Bewertungstag | 18. Juni 2026 |
| Emissionstag | 04. März 2024 | Rückzahlungstermin | 24. Juni 2026 |
| Erwerbspreis (Stand: 14.03.2025 09:30:24 Uhr) | EUR 138,79 | Bezugsverhältnis | 1,00 |
| Kurs des Basiswerts (Stand: 13.03.2025 21:46:57 Uhr) | USD 159,32 | Kleinste handelbare Einheit | 1 Zertifikat |
| Cap | USD 220,00 | Börsennotierung | Freiverkehr: Börse Stuttgart (EUWAX), Börse Frankfurt (Zertifikate Premium) |
| Höchstbetrag | USD 220,00 | Letzter Börsenhandelstag | 17. Juni 2026 |

3. Risiken

Risiken zum Laufzeitende

Liegt der Referenzpreis unter dem Cap des Discount-Zertifikats, wird ein Auszahlungsbetrag gezahlt, dessen Höhe vom Referenzpreis abhängt. Der Auszahlungsbetrag kann unter Umständen auch deutlich unter dem Erwerbspreis des Discount-Zertifikats liegen. In diesem Fall erleidet der Anleger einen Verlust. Ungünstigster Fall: Totalverlust des eingesetzten Kapitals, wenn die Aktie am Bewertungstag bei Null notiert.

Emittenten- / Bonitätsrisiko

Anleger sind dem Risiko ausgesetzt, dass die Emittentin ihre Verpflichtungen aus dem Discount-Zertifikat – beispielsweise im Falle einer Insolvenz (Zahlungsunfähigkeit / Überschuldung) – nicht erfüllen kann. Tritt ein Garantiefall ein, sind Anleger berechtigt, unter einer deutschrechtlichen, vorbehaltlosen und unwiderruflichen Garantie Zahlungen für alle fälligen Beträge von der Garantin einzufordern. Tritt hinsichtlich der Garantin ebenfalls Insolvenz ein, kann dem Anleger ein Verlust bis zur Gesamthöhe des investierten Kapitals entstehen.

Eine Insolvenz der Emittentin kann trotz des bestehenden deutschrechtlichen Beherrschungs- und Gewinnabführungsvertrags mit BNP Paribas S.A. eintreten. Das Discount-Zertifikat unterliegt keinem Entschädigungs- oder Sicherungssystem für Anleger. Anleger sollten beachten, dass die Garantin, BNP Paribas S.A., ein französisches Kreditinstitut ist. Damit unterliegt sie dem französischen Abwicklungsregime, insbesondere dem durch die europäische Sanierungs- und Abwicklungsrichtlinie vom 15. Mai 2014 eingeführten Abwicklungsmechanismus. Unter anderem gibt diese Regulierung der zuständigen Abwicklungsbehörde die Befugnis, wesentliche Bestimmungen der Garantie zu ändern, die von der Garantin zu zahlenden Beträge (sogar bis auf null) zu reduzieren und die fälligen Beträge in Aktien, andere Wertpapiere oder andere Verpflichtungen der Garantin umzuwandeln, deren Wert erheblich unter dem Betrag liegen kann, der dem Anleger unter dem Discount-Zertifikat gegenüber der Emittentin oder unter der Garantie gegenüber der Garantin zustehen würde. Eine Sanierung kann durch die Abwicklungsbehörde angeordnet werden um eine Insolvenz zu vermeiden. Unter Umständen erleiden Anleger einen teilweisen oder vollständigen Verlust des unter dem Discount-Zertifikat fälligen Betrags bzw. des unter der Garantie einzufordernden fälligen Betrags, sollte auch die Garantin, BNP Paribas S.A., ausfallen, im Falle ihrer Insolvenz oder einer behördlichen Anordnung von Abwicklungsmaßnahmen nach französischem Recht. Anleger sind dann auch dem Risiko ausgesetzt, dass BNP Paribas S.A. ihre Verpflichtungen aus dem Beherrschungs- und Gewinnabführungsvertrag nicht erfüllt.

Ein Totalverlust des eingesetzten Kapitals ist möglich.

Preisänderungsrisiko

Der Anleger trägt das Risiko, dass der Wert dieses Discount-Zertifikats während der Laufzeit insbesondere durch die unter Ziffer 4 genannten marktpreisbestimmenden Faktoren nachteilig beeinflusst wird und auch deutlich unter dem Erwerbspreis liegen kann.

Kündigungs- / Wiederanlagerisiko

Gemäß den Wertpapierbedingungen für das Discount-Zertifikat kann die Emittentin des Discount-Zertifikats (1) das Discount-Zertifikat anpassen und/oder (2) das Discount-Zertifikat vorzeitig kündigen, wenn gewisse außergewöhnliche Ereignisse eintreten. Diese Ereignisse sind in den Wertpapierbedingungen für das Discount-Zertifikat aufgeführt und beziehen sich vor allem auf den Basiswert bzw. die Basiswerte. Der Betrag, den der Anleger (gegebenenfalls) bei einer solchen vorzeitigen Kündigung erhält, kann unter Umständen auch erheblich unter dem Erwerbspreis liegen bis hin zu einem Rückzahlungsbetrag in Höhe von Null (Totalverlust des eingesetzten Kapitals). Zudem trägt der Anleger das Risiko, dass zu einem für ihn ungünstigen Zeitpunkt gekündigt wird und er den Rückzahlungsbetrag nur zu schlechteren Bedingungen wieder anlegen kann.

4. Verfügbarkeit

Handelbarkeit

Nach dem Emissionstag kann das Discount-Zertifikat in der Regel börslich oder außerbörslich erworben oder verkauft werden. Die Emittentin wird für das Discount-Zertifikat unter normalen Marktbedingungen fortlaufend indikative (unverbindliche) An- und Verkaufskurse stellen (Market Making). Hierzu ist sie jedoch rechtlich nicht verpflichtet. Die Emittentin bestimmt die An- und Verkaufskurse mittels marktüblicher Preisbildungsmodelle unter Berücksichtigung der marktpreisbestimmenden Faktoren. Der Preis kommt also anders als beim Börsenhandel z.B. von Aktien nicht unmittelbar durch Angebot und Nachfrage zustande. In außergewöhnlichen Marktsituationen oder bei technischen Störungen kann ein Erwerb bzw. Verkauf des Discount-Zertifikats vorübergehend erschwert oder nicht möglich sein.

Marktpreisbestimmende Faktoren während der Laufzeit

Insbesondere folgende Faktoren können wertmindernd auf das Discount-Zertifikat wirken:

- der Kurs der Aktie fällt
- das allgemeine Zinsniveau steigt
- die Erwartung bezüglich zukünftiger Dividenden steigt
- die Volatilität (Kennzahl für die Häufigkeit und Intensität der erwarteten Kursschwankungen) der Aktie steigt
- ungünstige Entwicklung des Wertes der fremden Währung, Währungseinheit oder Rechnungseinheit
- eine Verschlechterung der Bonität der Emittentin.

Umgekehrt können die Faktoren wertsteigernd auf das Discount-Zertifikat wirken. Einzelne Faktoren können sich gegenseitig verstärken oder aufheben.

5. Beispielhafte Szenariobetrachtung

Die folgende Szenariobetrachtung bildet keinen Indikator für die tatsächliche Wertentwicklung des Discount-Zertifikats. Die Szenariobetrachtung beruht auf folgenden Annahmen:

1. Außerbörslicher Erwerb des Discount-Zertifikats zum Erwerbspreis und Halten bis zum Laufzeitende. **2.** Standardisierte Kosten von 1,2% vom Erwerbspreis. Diese umfassen marktübliche Erwerbs- und Erwerbsfolgekosten wie Provision sowie Depotentgelte. Die dem Anleger tatsächlich entstehenden Kosten können (u.U. sogar erheblich) von den in der Szenariobetrachtung zugrunde gelegten Kosten abweichen. **3.** Steuerliche Auswirkungen werden in der Szenariobetrachtung nicht berücksichtigt. **4.** Alle notwendigen Umrechnungen erfolgen auf der Basis eines Wechselkurses von 1 (Stand: 01.01.1900 00:00:00 Uhr).

Szenario – für den Anleger positiv:

Der Referenzpreis der Aktie beträgt USD 220,00. Der Anleger erhält am Rückzahlungstermin EUR 220,00 (dies entspricht abzüglich Kosten einem Nettobetrag von EUR 218,33). Der Anleger erzielt in diesem Fall einen Gewinn.

Szenario – für den Anleger neutral:

Der Referenzpreis beträgt USD 140,46. Der Anleger erhält am Rückzahlungstermin als Auszahlungsbetrag den durch den Wechselkurs dividierten Referenzpreis, d.h. EUR 140,46 (netto EUR 138,79). In diesem Fall erzielt der Anleger weder einen Gewinn noch erleidet er einen Verlust. Denn der Auszahlungsbetrag entspricht – abzüglich der Kosten – dem Erwerbspreis des Discount-Zertifikats.

Szenario – für den Anleger negativ:

Der Referenzpreis beträgt USD 42,14. Der Anleger erhält am Rückzahlungstermin als Auszahlungsbetrag den durch den Wechselkurs dividierten Referenzpreis, d.h. EUR 42,14 (netto EUR 40,47). Der Anleger erleidet in diesem Fall einen Verlust. Denn der Auszahlungsbetrag liegt unter dem

| Referenzpreis | Einlösung | Bruttobetrag | Nettobetrag (Bruttobetrag abzügl. standardisierte Kosten) | Nettowertentwicklung zum Laufzeitende bezogen auf den Erwerbspreis einschl. standardisierte Kosten |
|-------------------|-------------------|-------------------|---|---|
| USD 220,00 | USD 220,00 | EUR 220,00 | EUR 218,33 | 56,63% |
| USD 179,40 | USD 179,40 | EUR 179,40 | EUR 177,73 | 27,72% |
| USD 140,4555 | USD 140,46 | EUR 140,46 | EUR 138,79 | 0,00% |
| USD 112,36 | USD 112,36 | EUR 112,36 | EUR 110,69 | -20,01% |
| USD 42,14 | USD 42,14 | EUR 42,14 | EUR 40,47 | -70,00% |

Für den Anleger positive Entwicklung / Für den Anleger neutrale Entwicklung / **Für den Anleger negative Entwicklung**

6. Besteuerung

Anleger sollten zur Klärung individueller steuerlicher Auswirkungen des Erwerbs, Haltens und der Veräußerung bzw. Rückzahlung des Discount-Zertifikats einen Steuerberater einschalten.

7. Sonstige Hinweise

Hinweise

Die in diesem Datenblatt enthaltenen Produktinformationen sind keine Empfehlung zum Erwerb oder Verkauf des Discount-Zertifikats und können eine individuelle Beratung durch die Bank / Sparkasse oder einen Berater des Anlegers nicht ersetzen. Dieses Datenblatt enthält wesentliche Informationen über das Discount-Zertifikat. Der Prospekt, etwaige Nachträge zum Prospekt, die Endgültigen Angebotsbedingungen sowie das Basisinformationsblatt werden auf der Internetseite der Emittentin (<https://www.derivate.bnpparibas.com/DE000PC56KL7/rechtlichedokumente>) veröffentlicht. Um weitere ausführlichere Informationen, insbesondere zur Struktur und zu den mit einer Investition in das Discount-Zertifikat verbundenen Risiken zu erhalten, wird potenziellen Anlegern ausdrücklich empfohlen, diese Dokumente zu lesen, bevor sie eine Anlageentscheidung treffen.

Garantieerklärung

Es besteht hinsichtlich des Discount-Zertifikats eine durch die BNP Paribas S.A. als Garantin abgegebene deutschrechtliche, vorbehaltlose und unwiderrufliche Garantie. Tritt der Garantiefall ein, sind Anleger berechtigt, unter dieser Garantie die Zahlung für alle fälligen Beträge von der Garantin einzufordern.